

kontakt

241. Ausgabe, 38. Jahrgang

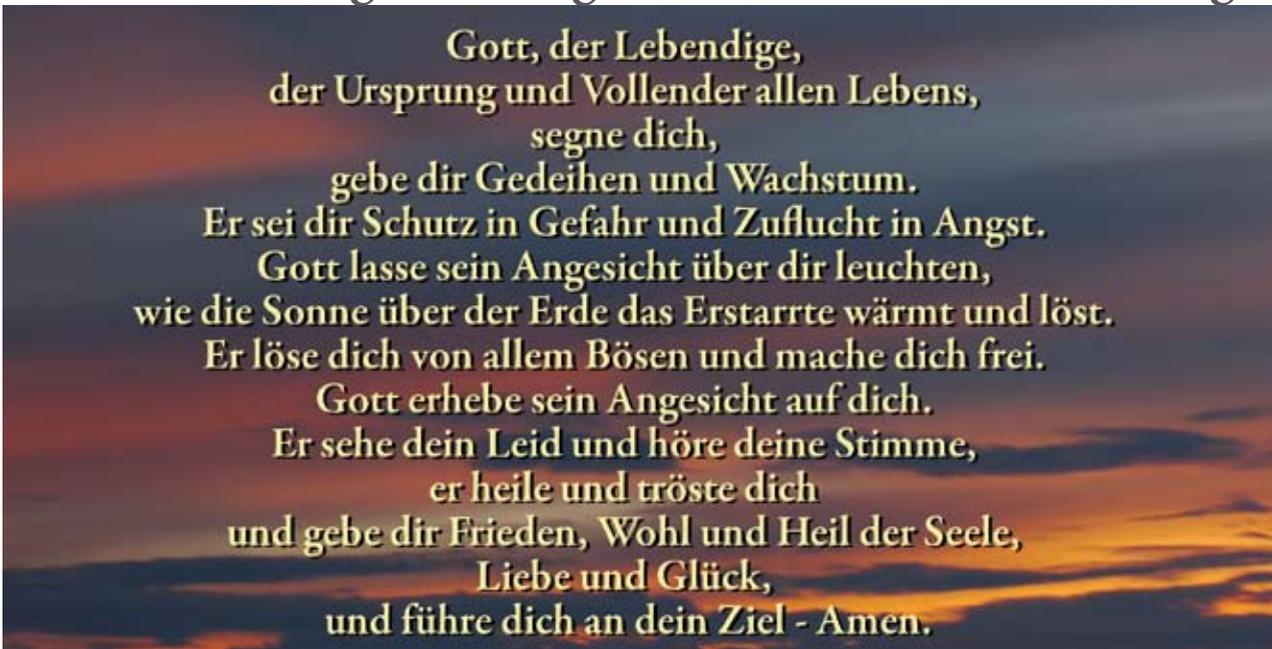
Februar
März 2021



Alt-Katholische Kirchengemeinde
St. Katharina | Stuttgart

Aschermittwoch
Österliche Bußzeit
Weltgebetstag
Gemeindeversammlung

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag



Quelle: Jörg Zink, in: Gesegneter Tag, hrsg. von Martin Schmeisser, Verlag am Eschbach, 1996

Herzlichen Glückwunsch, gute Gesundheit
und viel Segen im neuen Lebensjahr!

Weise gesucht

Seit einem Jahr gibt es eine neue Weltreligion: sie heißt *Corona*. Einige sagen, sie komme aus China. Wie viele andere Religionen gliedert sie sich auf in Jünger*innen und Priester*innen, Gläubige und Ungläubige, Sünder*innen, Unfehlbare usw. Und Geld wird auch damit verdient, die Lasten trägt – früher oder später – das Volk. Eine Glaubensbehörde gibt es, die kontrolliert, dass die Vorschriften eingehalten werden. Dazu gehören Riten, die es täglich mehrfach zu vollziehen gilt: Abstand halten, Mundschutz tragen, Körperkontakt vermeiden, rituelle Händewaschungen mit Desinfektionswasser, Ausgangsverbote. Die Tempelgarde steht bereit, Gesetzesübertretungen zu ahnden, die Prediger*innen in den Medienanstalten nehmen ihren Verkündigungsauftrag rund um die Uhr wahr und die hilflosen Staatenlenker*innen lauschen andächtig dem *dros-tenden* Orakel der Oberpriester*innen. Und das Glaubensvolk? Es gehorcht, jedenfalls die große Mehrheit; denn die Corona-Gläubigen *wissen*: es geht um Leben und Tod. Es geht um den Schutz der Schwächsten. Steht nicht sogar in der Bibel: *Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen.* (Offenbarung des Johannes 21,4)

Und so klammern sie sich an die Verheißung, der Tod könne vermieden werden, Heil und Erlösung gebe es: durch einen Pieks in den Oberarm. In den Genuss dieser Erlösung kommen nicht alle gleichzeitig, das Prinzip der Zuweisung und des Wartens gilt auch hier. Es entscheidet die Hierarchie, wann die Einzelne* diesen Stich erhält. Nur: Nicht jede und jeder will von der

Corona-Behörde geimpft werden. Wie in jeder Religion gibt es auch hier Un-Gläubige, die *Corona* leugnen und sich mit Händen und Füßen gegen den *erlösenden* Pieks wehren. Bei diesem Glaubenskrieg, der seit einem Jahr in unserem Land tobt, fällt mir die Unversöhnlichkeit der *Corona*-Gläubigen und der *Corona*-Leugner*innen auf. Was mir fehlt, ist die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen und einander wohlwollend zuzuhören; also eine Haltung zu praktizieren, wie sie in dieser alt-indischen Erzählung vermittelt wird: *Der König sprach: »Ehrwürdiger Nagasena, möchtest du noch weiter mit mir diskutieren?« »Wenn du nach Art eines Weisen diskutieren willst, o König, dann schon; willst du aber nach Art eines Königs diskutieren, dann nicht.« »Wie diskutieren denn Weise, ehrwürdiger Nagasena?« »Bei den Diskussionen der Weisen, o König, zeigt sich ein Auf- und Abwickeln, ein Überzeugen und Zugestehen; Nebeneinanderstellungen und Gegenüberstellungen werden gemacht. Und doch geraten die Weisen dabei nicht außer sich. So, o König, diskutiere Weise.«* Aus dem Minda-Panha, einem altindischen Text aus dem 2. Jahrhundert. Gefunden in: Jens Soentgen, *Selbstdenken! 20 Praktiken der Philosophie*, Wuppertal 2003

Im Diskurs der Weisen über *Corona* könnte es schließlich um folgende Frage gehen: Ist es nicht wesentliche Aufgabe von Religion, dem Menschen zu helfen, sich seiner verdrängten Angst vor dem eigenen Tod bewusst zu werden; ihn ferner darin zu unterstützen, sich der Zerbrechlichkeit und Fragilität des eigenen Lebens zu stellen, d.h. seine Endlichkeit und Geschöpflichkeit zu erkennen und im besten Sinne anzunehmen?



Ihr und Euer Pfarrer

Christopher Breuer



Gemeinde

Liebe Gemeindemitglieder und Freund*Innen der Gemeinde,

die Auflagen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus schränken uns in unserem Gemeindeleben weiterhin stark ein. Dies betrifft die Gottesdienstbesuche, die Sitzungen des Kirchenvorstands, das Kirchencafé, Kathys Vesper... eigentlich alles, was wir bisher als Gemeinde veranstaltet haben. Neben den sozialen Kontakten und dem menschlichen Miteinander reißt uns das auch ein großes Loch in den Klingelbeutel. Sie wissen ja, dass wir uns als Gemeinde größtenteils finanziell selbst tragen müssen und wir knappe Haushaltskassen haben. Darüber haben wir in den letzten Jahren immer wieder berichtet. Daher möchten wir Sie bitten, unser Gemeindeleben auch in der aktuellen Zeit weiterhin zu unterstützen. Sie können nun entweder (mit Voranmeldung) zu einem der Gottesdienste in der Kirche St. Katharina kommen und dort Ihre Kollekte kontaktlos abgeben. Oder Sie bleiben sicher zu Hause und können uns gerne per Überweisung unterstützen, Danke.

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66
BIC: GENODEF1EK1



So 14.03.2021
Stuttgart

Erstkommunion 2021 – »Gemeinsam unterwegs mit Gott«

Im Gottesdienst am 14. März ist der Auftaktgottesdienst zu unserem diesjährigen Erstkommunionweg. Unsere Kommunionkinder Sarah, Solveigh, Jakob und Marius stellen sich unserer Gemeinde vor und gestalten den Gottesdienst mit. Herzliche Einladung!

Ausklang Weihnachtszeit

Lichtmess

»Lichtmess« ist der volkstümliche Name für das Fest der Darstellung des Herrn, das die Kirche am 2. Februar begeht. Mit ihm wird der Weihnachtsfestkreis abgeschlossen. Wegen des Wochentags feiern wir das Fest gewöhnlich am vorausgehenden Sonntag oder am Sonntag danach: In diesem Jahr wird das der 7. Februar sein. Nach altem Brauch beginnt der Gottesdienst an diesem Festtag außerhalb der Kirche; wir versammeln uns deshalb um 10:00 Uhr vor der Kirche und ziehen dann mit brennenden Kerzen feierlich in die Kirche ein.

Ein weiterer Brauch ist es, am Lichtmessfest die Kerzen zu segnen, die wir im Verlauf des Jahres in unseren Gottesdiensten verwenden werden.



So 07.02.2021
Stuttgart, 10:00 Uhr

Österliche Bußzeit

Aschermittwoch

Der Aschermittwoch gilt in der westlichen Kirche als Beginn der vierzig Tage währenden Österlichen Bußzeit. Wir feiern am Mittwochabend in unserer Katharinenkirche die Eucharistie. Nach den biblischen Lesungen und der Ansprache findet die Segnung und Austeilung der Asche statt. Eröffnet wird dieser Akt mit einer Bußlitanei. Bei der Auflegung der Asche wird entweder ein Wort aus dem Markus-Evangelium gesprochen: »Bekehre dich und glaube an das Evangelium« (vgl. Mk 1,15), oder es wird Genesis 3,19 zitiert: »Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.« In unserer Gemeinde wird der Aschermittwoch seit vielen Jahren mit einem Fischessen verbunden, das dieses Jahr – Corona bedingt – leider ausfallen muss.

Feier der Versöhnung

Zur inneren Vorbereitung auf das Osterfest findet am Mittwoch, 3. März um 18.30 Uhr in St. Katharina eine Feier der Versöhnung statt. Das Bußsakrament, das im deutschen Bistum der Alt-Katholiken "Feier der Versöhnung" ge-



Mi 17.02.2021
Stuttgart, 18:30 Uhr



annt wird, ist ein heilendes Sakrament. Es geht darum, die liebende Vergebungsbereitschaft Gottes zu erfahren, wie sie auch in vielen Begebenheiten, von denen die Evangelien erzählen, zum Ausdruck kommt – etwa in der Begegnung Jesu mit Zachäus (vgl. Lukas 19,1-10) oder bei seinen Gesprächen mit Zöllnern und Sündern (vgl. Lukas 15,1ff) Und bei Markus 2,17 lesen wir: „Ich bin gekommen, um die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten.“ Wir wollen uns an diesem Abend dafür Zeit nehmen. Bereits im 19. Jahrhundert haben die Alt-Katholiken die damals äußerst umstrittene Praxis des Bußsakraments reformiert. Dazu gehörte die Abschaffung der Verpflichtung zur Beichte mindestens einmal im Jahr und die Beschränkung des Sakraments allein auf die Ohrenbeichte. Seit 1877 gibt es deshalb im deutschen Bistum die Praxis, das Bußsakrament auch in gemeinschaftlicher Form zu feiern – mit sakramentaler Lossprechung. Auch besteht selbstverständlich die Möglichkeit zu einem persönlichen Beichtgespräch in angenehmer Atmosphäre. Einen Beichtstuhl gibt es bei uns nicht. Bitte kommen Sie auf mich zu, wenn Sie ein Gespräch führen möchten.

Mi 03.03.2021
Stuttgart, 18:30 Uhr

6 Ankündigungen

Einladung zur Gemeindeversammlung

an alle Gemeindemitglieder an den Gottesdienstorten Stuttgart - Aalen - Tübingen. Wir laden Sie herzlich ein zur Frühlingsgemeindeversammlung 2021 der Gemeinde Stuttgart und berufen sie im Auftrag unseres Kirchenvorstands gemäß § 41 Synodal- und Gemeindeordnung (SGO) ein.

Die Gemeindeversammlung findet statt am

Sonntag, 21. März 2021 um 10:00 Uhr in der Katharinenkirche.

Eingeladen sind nach § 44 SGO alle Gemeindemitglieder. Wir werden deshalb auch für eine Kinderbetreuung sorgen. Stimmberechtigt sind die Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Tagesordnung:

Top 01 Gottesdienst um 10.00 Uhr

Top 02 danach: Begrüßung und Regularia

Top 03 Entgegennahme der Jahresabschlussrechnung 2020 und des Prüfungsberichtes sowie die Entlastung des Kirchenvorstands (§ 42,2.2 SGO)

Top 04 Wahl der Rechnungsprüfer für die Jahresabschlussrechnung 2021

Top 05 Genehmigung des Haushaltsplans für das Rechnungsjahr 2021 (§ 42,2.2 SGO)

Top 06 Dank an Dr. Michael Grieb

Top 07 Verschiedenes

Top 08 Annahme des Protokolls durch die Gemeindeversammlung

Für den Kirchenvorstand:

Pfarrer Christopher Sturm
Vorsitzender

Matthias von Wuthenau
Stellvertretender Vorsitzender



Musikalisches Abendlob

So wie mit dem »Ökumenischen Hausgebet im Advent« begonnen, will Sie das »Musikalisches Abendlob« durch das Kirchenjahr begleiten. Das Liedgut an Chorälen ist so groß und die Texte und Melodien unübertroffen schön. Gerne möchten wir sie zu Gehör bringen und, wenn wieder möglich, mit Ihnen singen. Bis dahin kann man die Texte auf einem Liedblatt mitlesen und innerlich mitsingen. Mit meditativer Musik von der Orgel und Flöte, kurzen Texten und Gebeten der Liturgen zwischen den Chorälen will das »Musikalisches Abendlob« zum Innehalten einladen.

Susanne Grünwald (Orgel) und Ruth Alex (Flöte)

Die Termine für dieses Jahr sind am Mittwoch, 17. März, Dienstag, 11. Mai, Mittwoch, 28. Juli sowie am Dienstag, 7. Dezember jeweils um 18.30 Uhr.

Wir freuen uns, dass Frau Alex und Frau Grünwald uns musikalisch durch dieses Jahr begleiten werden.

Mi 17.03.2021
Stuttgart, 18:30 Uhr

»Auf festen Grund bauen« - »Build on a Strong Foundation«

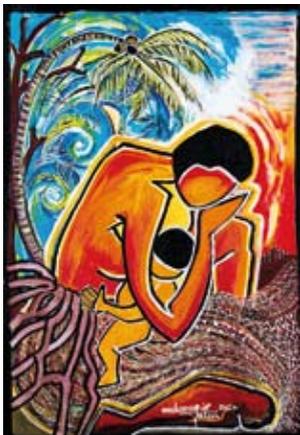


Bild: Cyclon PAM II. 13th March 2015
© Juliette Pita

Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik, der rund 80 Inseln umfasst und sich über eine Länge von 1.300 km erstreckt. Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum des Landes ist die Hafenstadt Port Vila auf der Insel Efate.

Und es ist ein wunderschöner Archipel, wo die Menschen sehr verletzlich sind durch Naturkatastrophen wie regelmäßige tropische Stürme, Erdbeben, Zyklone und aktive Vulkane. Sie beten für Frieden, für Einheit und für die Heilung ihres Landes. Der Bibeltext, der im Zentrum der Gottesdienstordnung steht, ist das Gleichnis aus dem Matthäusevangelium Kapitel

7, 24-27 »Vom klugen und vom törichten Hausbau.«

Ein spannendes Bibelwort für ein Land, das aus kleinen Inseln besteht und durch den Klimawandel existentiell bedroht ist. Wir dürfen gespannt sein, wie die Frauen aus Vanuatu sich zu diesem Bibeltext und dem Motto des Weltgebetstags „Bau auf festen Grund“ angesichts ihrer versinkenden Inseln äußern.

Vanuatu hat viele Schönheiten: weiße und schwarze Sandstrände, Korallenriffe, eine unberührte Natur mit einer reichen Tier- und Pflanzenwelt, die aber durch den Klimawandel, den Vanuatu nicht mit verursacht hat, in großer Gefahr ist.

Es ist ein junges Land, das sich seit seiner Unabhängigkeit 1980 stetig weiterentwickelt. Die Einwohner*innen dieses Landes stehen auf der Schwelle zwischen ihrer eigenen kulturellen Vielfalt, Stamessystemen und dem westlichen System, das durch die Kolonisierung ins Land gebracht wurde.

Mehr als 70 Prozent der Bevölkerung geben als Muttersprache eine der 110 Sprachen Vanuatus an. Mit dieser Menge an Sprachen hat Vanuatu die höchste Sprachendichte der Welt.

Es ist ein Land, das vor allem von der Landwirtschaft lebt, aber keine Bildung und keine Arbeit für junge Leute in ländlichen Regionen bieten kann.

Besuchen Sie unseren WGT-Gottesdienst und erfahren Sie mehr über dieses faszinierende Land, die Gottesdienstordnung und deren Lieder.

In welcher Weise der Gottesdienst stattfinden wird, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich über die Homepage der Katharinengemeinde.

Claudia Sussdorff/Ulrike Buckard mit Auszügen aus dem WGT-Pressetext

8 Gruppen, Kreise, Angebote

2M

2 M

2 M steht für Meditation und Mahl. Es bietet die Möglichkeit, den Tag mit Meditationsübungen und Stille abzuschließen. Die Übungen sind in eine einfache Eucharistiefeier integriert. 2 M findet alle zwei Monate an einem Dienstagabend in der Katharinenkirche im Wechsel mit atem klang statt. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Terminalspalten.



Lichtvesper

Die Lichtvesper nimmt eine altkirchliche Gottesdienstform auf, die in den Anfangszeiten der Kirche an den Abenden der Woche üblich war: Bei Einbruch der Dunkelheit versammelte man sich, um Christus, das Licht, das niemals mehr verlöscht, zu feiern. In unserer Gemeinde pflegen wir die Lichtvesper jeden Freitagabend um 18.30 Uhr. Wegen Corona, werden wir die Lichtvesper nur beten..

Besuche des Pfarrers:

Ich möchte unsere Gemeindemitglieder, die nicht in die Kirche kommen können oder die sich über einen Besuch von mir freuen würden, gerne besuchen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause oder ins Krankenhaus, je nachdem, wie es die rechtlichen Möglichkeiten während der Coronapandemie zulassen. Bitte melden Sie sich bei mir.

© Peter Weidemann
Pfarrbriefservice.de

Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@alt-katholisch.de

Evi Kutzora
Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@alt-katholisch.de

Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@alt-katholisch.de



Frauengruppe

Die Termine der Frauengruppe werden derzeit von Mal zu Mal besprochen, aktuelle Termine bitte unter der Kontaktadresse erfragen.

Dirgis Wansor
frauengruppe@alt-katholisch-stuttgart.de



Kindergottesdienst

14-tägig, jeweils an Sonntagen der geraden Kalenderwochen. Über Einzelheiten informieren der Flyer »Auf geht's!« und die Seite »Kindergottesdienst« auf der Homepage der Gemeinde.

Kontakt:
familien@alt-katholisch-stuttgart.de

atem klang

atem klang

ist ein meditativ-bewegt-kreativer Abendgottesdienst mit Atem- & Körperübungen, meditativen Gesängen, Herzens- & Körpergebet, kurzen Impulsen und einfachen meditativen Tänzen.

Eine stille Meditation- Kontemplation von ca. 10 Min sowie eine Mahlfeier, die wir als Eucharistie feiern, schließt sich an.

atem klang ist eine Möglichkeit, ganzheitlich Gottesdienst zu feiern mit Körper, Geist und Seele, spirituell und intensiv, im Chorraum der Katharinenkirche mit ansprechend gestalteter Mitte.

atem klang findet alle zwei Monate an einem Dienstagabend in der Katharinenkirche im Wechsel mit 2 M statt. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Terminalspalten.

Angi Baur
Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@alt-katholisch.de



Kathy's Vesper

Ein Angebot für die Menschen auf der Straße. Einmal im Monat laden wir zu Gottesdienst und Abendessen in Kirche und Ökumenesaal ein. Die Vorbereitungsgruppe ist immer offen für weitere helfende Hände (bitte vorher Kontakt aufnehmen).

Aufgrund von Corona darf Kathy's Vesper bis auf weiteres nicht stattfinden, was wir sehr bedauern!

David Burke
kathysvesper@
alt-katholisch-stuttgart.de



»Rettet die Katharinenkirche e.V.«

Förderverein zur Rettung und Erhaltung der Katharinenkirche Stuttgart
1. Vorsitzender: Priester Wolfgang Siebenpfeiffer, Anglikanische Gemeinde Stuttgart
Geschäftsstelle: Merkurstraße 24, 70565 Stuttgart

Bank: Evangelische Bank eG
IBAN: DE30 5206 0410 0000 4132 67
BIC: GENODEF1EK1

Internet:
www.rettet-die-katharinenkirche.de

stein.auf.stein@
alt-katholisch-stuttgart.de



Bibel-Teilen

Bibel-Teilen ist eine Methode der Betrachtung von Bibelstellen, die in Südafrika entwickelt wurde. Es ist eine in der Weltkirche bewährte Methode, die zum Ziel hat, sich persönlich und gemeinschaftlich einem Bibeltext zu nähern und herauszufinden, welches christliche Handeln aus ihm resultiert. Man kann sagen, dass Bibel-Teilen der Frage nachgeht, wie Gott heute mit diesem Text unser Herz zu ihm und zu unseren Mitmenschen bewegt.

Wir bieten Bibel-Teilen zunächst online an. Bitte erkundigen Sie sich nach den Einwahldaten im Pfarramt.

Virginie Dietrich
Alette Metz-Bohmsen
Bernhard Buckard
Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@
alt-katholisch.de



Verein zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V.

Der Verein ist aus einem diakonischen Projekt der alt-kath. Kirchengemeinde entstanden und setzt sich für Jungs und junge Männer ein, die der Prostitution nachgehen.

Im Sinne christlicher Diakonie betreibt der Verein die Anlauf- und Beratungsstelle »Café Strich-Punkt« für Jungs, die anschaffen gehen, sowie die Online-Beratungsstelle »info4escorts«.

Neu: Projekt »Antihelden*«: Jungensensible Präventionsarbeit zu sexualisierter Gewalt und sexueller Bildung

1. Vorsitzende: Nadine Kaufmann

Bank: Evangelische Bank eG
IBAN: DE20 5206 0410 0000 4144 17
BIC: GENODEF1EK1

Internet: www.verein-jugendliche.de

Saskia Reichenecker und
Tom Fixemer
Geschäftsführung
Fon (0711) 5 53 26 47
info@
verein-jugendliche.de



Religionsunterricht

Alt-Katholischer Religionsunterricht ist an den allgemein bildenden Schulen ordentliches Lehrfach. Unterrichtet wird nach den Bildungsstandards für alt-katholische Religionslehre im Land Baden-Württemberg. Im Schuljahr 2020/21 hat sich keine Religionsunterrichtsgruppe gebildet.

Pfarrer Christopher Sturm
Fon (07 11) 74 88 38
stuttgart@
alt-katholisch.de

www.antihelden.info

**Der Gemeinde beigetreten sind:**

Anton Polly aus Stuttgart
Hartmut Fischer aus Nürtingen

Wir heißen sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen, dass sie bei uns kirchliche Beheimatung und gute Impulse für ihr Glaubensleben finden.

**Alt-Katholiken im Rundfunk**

Abendgedanken SWR4

montags bis freitags
01.02. - 05.02.2021, 18:57

Pfarrer Joachim Sohn, Furtwangen

Verstorben sind:

Ingrid Drews, 78 Jahre, Renningen
Peter Schätzle, 62 Jahre, Ludwigsburg
Gertrud Storm, 87 Jahre, Pfullingen
Rosita Probst, 81 Jahre, Stuttgart
Professor Martin Furian, 88 Jahre, Ostfildern

Gott schenke ihnen ewiges Leben und den Trauernden viel Kraft!

Gottesdienste

in Stuttgart

1. bis 4. Sonntag im Monat
5. Sonntag im Monat

Einmal im Monat dienstags

mittwochs

10:00 Uhr Gottesdienst

10:00 Uhr gemeinsam mit der
anglikanischen Gemeinde

18:30 Uhr 2 M oder Atemklang
(siehe Termine)

13:00 - 17:00 Möglichkeit für ein
stilles Gebet in der Kirche

in Aalen

an den zweiten Feiertagen
der Hochfeste und am
2. Sonntag im Oktober

15:00 Uhr

in Tübingen

in der Regel am 2. Samstag
im Monat

16:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Alt-Katholische Kirchengemeinde Stuttgart

Ausgabe: Nr. 241 · 38. Jahrgang

Redaktion: Michael Grieb (mg), Klaus Kohl (kk), Matthias von Wuthenau (mw)
Yann Simsonst (ys), Christopher Sturm (cs)

Satz und Layout: Georg Birglechner (gb)

Kontakt: kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 22.02.2021

Anglikanische Gemeinde

Gottesdienste in Stuttgart

Sonntags um 17:00 Uhr

Am 5. Sonntag gemeinsam mit der Alt-Katholischen Gemeinde

Kontakt:

Chaplain Kara K. Werner

Fon (01 78) 5 10 97 09 · chaplain@stcatherines-stuttgart.de

Internet: www.stcatherines-stuttgart.de

Alt-Katholisches Pfarramt**Pfarrer**

Christopher Sturm Merkurstr. 24
70565 Stuttgart (Rohr)
Fon (07 11) 74 88 38
Fax (07 11) 7 45 11 13
*stuttgart@
alt-katholisch.de*

Kirchenvorstand

Christopher Sturm 70565 Stuttgart (Rohr)
Vorsitzender Fon (07 11) 74 88 38
Fax (07 11) 7 45 11 13
*kivovo@
alt-katholisch-stuttgart.de*

Klaus Juchart 71032 Böblingen
Dorothee Krippahl 70197 Stuttgart
Britta Langenstein 71327 Waiblingen
Karin Pfeiffer 70372 Stuttgart
Matthias v. Wuthenau 70176 Stuttgart
Alfred Nicklaus 70195 Stuttgart

Kontaktpersonen:

in Aalen Gertrud Zgraja
Fon 0157 5785 1860
*aalen@
alt-katholisch-stuttgart.de*

in Tübingen Friedhold Klukas
Fon (0 74 71) 97 52 75
*tuebingen@
alt-katholisch-stuttgart.de*

Anschriften der Kirchen

Stuttgart Katharinenkirche und Ökumenesaal,
Katharinenplatz 5, Ecke Olgastraße,

Tübingen St. Michael,
Hechinger Straße 45

Aalen Ev. Johanneskirche,
St.-Johann-Straße

Konto der Kirchengemeinde:

Evangelische Bank eG
IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66
BIC: GENODEF1EK1

Internet: alt-katholisch-stuttgart.de
[instagram.com/altkatholischstuttgart](https://www.instagram.com/altkatholischstuttgart)
[facebook.com/altkatholischstuttgart.de](https://www.facebook.com/altkatholischstuttgart.de)

Für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde erhielten wir in den Monaten September bis Dezember an

Kollekten:

Seelsorgefahrten	203,96 €
Kinder- und Jugendarbeit	40,00 €
Blumenschmuck	90,85 €
Kathys Vesper	280,13 €
Gemeindebrief	142,89 €
Kirchensanierung	113,21 €
Strom	78,05 €
Gesamt	949,09 €

Spenden:

Allgemein	3286,80 €
Kathy's Vesper	125,00 €
Kirchensanierung	150,00 €
Seelsorgefahrten	195,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	369,90 €
Blumenschmuck	20,00 €
Orgel	250,00 €
Ministrantengewänder	40,00 €
Digitale Gottesdienste	163,98 €
Gesamt	4600,68 €

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben!

Der Nikolaus zu Gast in St. Katharina (6.12.2020)

Am Nikolaus-Sonntag besuchte unser alt-katholischer Nikolaus den Vormittagsgottesdienst in St. Katharina. Zahlreiche Gemeindeglieder waren über Zoom dabei. Dieses Jahr mussten die Kinder nicht lange warten, schon kurz nach Beginn des Gottesdienstes kam der Nikolaus mit seinem großen Sack eilends angelaufen. Bereits bei seiner Ankunft wurde er von Pablo Lauterstein gefilmt und über Zoom zu den Kindern und ihren Eltern nach Hause übertragen.



Unsere Kirche fand er verändert vor: zentral vor dem Altar steht nun eine Krippe, rechts vorne sieht man die Zoomteilnehmer auf einem großen Bildschirm. Nur wenige Kinder und Erwachsene waren in der Kirche dabei. Eine Mutter, die mit ihren beiden Kindern gekommen war, stellte dem Nikolaus zahlreiche Fragen. An diesem Gespräch konnte die Gemeinde von zu Hause aus über Zoom teilnehmen.

Der Nikolaus berichtete von seiner weiten Reise und von den vielen Kranken auf der ganzen Erde. Er erzählte vom Kornwunder und forderte alle auf, mit großem Herzen zu teilen. »Wir sorgen uns oft darum, ob wir genug bekommen. In Wirklichkeit geht es aber darum, möglichst viel zu geben«, erklärte der Nikolaus und fragte die Kinder über Zoom, ob sie auch schon mal geteilt hätten. Unter denjenigen, die via Zoom den Nikolausbesuch verfolgten war auch Frida, eine Handpuppe von Ulrike Buckard. Frida war gar nicht schüchtern und konnte immer gleich losplappern, was man-

che Kinder ziemlich lustig fanden.

Geschenke hatte der alte Mann dieses Jahr nur wenige in seinem Sack: Die meisten Geschenke hatte Doro Krippahl nämlich schon per Post an die Gemeindeglieder versandt. Deshalb konnten einige Kinder auch über Zoom Geschenke zeigen, die bereits bei ihnen angekommen waren.

Der Nikolaus musste dann schnell wieder weg, »mein Schiff wartet schon in Calais« sagte er noch, nahm seinen Sack und zog davon. Die Gemeinde blieb noch beim anschließenden Gottesdienst und Pfarrer Sturm las zum Schluss, ganz im Sinne des Nikolaus, einen Text über den Segen des Teilens.

Auch David Burke schloss sich mit einer passenden Nachricht vom Kathy's Vesperteam an: Regina Nicklaus hat viele Tüten voller wunderschöner Weihnachtsplätzchen gebacken und sehr kunstvolle Karten gestaltet. Den Karten liegt nun ein Gutschein für einen Bahnhofsimbiss bei, alle Gemeindeglieder dürfen die Karten und Plätzchen an Bedürftige in der Stadt verteilen.

Nach dem Gottesdienst freute sich Anke Klein, eine Gastbesucherin: »Die Kinder sind begeistert. Und mir ist aufgefallen, dass es eine erstaunlich gute Technik gibt in der hübschen kleinen Kirche.«

Astrid Marte-Tillig

Sternsingen 2021 - Dieses Jahr verteilten wir den Segen tütenweise!

Das neue Jahr begann damit, dass die Kinder der Gemeinde St. Katharina neue Wege gingen. Und das gleich in doppelter Weise: Zum einen beteiligten sie sich zum ersten Mal an der Aktion Dreikönigssingen und zum anderen mussten wegen Corona neue Wege gefunden werden, die frohe



Botschaft zu den Menschen zu bringen.

Aber wir ließen uns nicht entmutigen und so konnten insgesamt 8 Kinder als Sternsinger die Gemeinde besuchen. Eine Gruppe kam am 3. Januar nach Stuttgart in den Gottesdienst, um diesen zu gestalten, mitzufeiern und den Segen an die Kirchentür zu schreiben.



Eine andere Gruppe traf sich am 9. Januar digital mit Gemeindemitgliedern und besuchte sie so auf diesem Weg in ihren Wohnzimmern. Auch hier wurden Texte vorgetragen, musiziert und geplaudert. Außerdem wurden über 25 Segenstüten

verschickt und so der Segen in die Häuser der Menschen gebracht. Dabei haben wir auch fleißig Spenden gesammelt, um die Kinder auf den Philippinen und weltweit zu unterstützen. Insgesamt kamen dabei über 300 € zusammen. Vielen Dank!

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr – dann werden wir hoffentlich auch an eure Haustür kommen können, um den Segen zu euch zu bringen!

Ruth Seifert

PS: Wer alte Betttücher, Tischdecken oder Vorhänge hat, möge sie bitte nicht wegwerfen, sondern uns zukommen lassen: Die Sternsinger brauchen noch ein paar königliche Gewänder!

Februar 2021

Mi	03.02.2021 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒13:00
Fr	05.02.2021 Stuttgart	Lichtvesper 🕒18:30
So	07.02.2021 Stuttgart	Darstellung des Herrn (»Lichtmess«) Eucharistiefeier mit Lichtfeier und gemeinsamem Einzug in die Kirche 🕒10:00
Di	09.02.2021 Stuttgart	atem klang <gesalbt> 🕒18:30
Mi	10.02.2021 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒13:00
Fr	12.02.2021 Stuttgart	Lichtvesper 🕒18:30
Sa	13.02.2021 Tübingen	Eucharistiefeier 🕒zukünftig 15:45

Februar 2021

So	14.02.2021 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00
Di	16.02.2021	Digitales Bibel-Teilen 🕒 19:30
Mi	17.02.2021 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 13:00
	Stuttgart	Gottesdienst an Aschermittwoch 🕒 18:30
Fr	19.02.2021 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
So	21.02.2021 Stuttgart	Gottesdienst (Zoom) 🕒 10:00
Di	23.02.2021 Stuttgart	Dekanatspastoralkonferenz 🕒 09:30
Mi	24.02.2021 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 13:00

Do	25.02.2021 Stuttgart	Kirchenvorstandssitzung 🕒 19:00
Fr	26.02.2021 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
So	28.02.2021 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00

Terminvorschau

04.04.2021	🕒 21:00	Osternachtsfeier
11.05.2021	🕒 18:30	Musikalisches Abendlob
23.05.2021	🕒 10:00	Pfingstgottesdienst

Schulferien in Baden-Württemberg:

Ostern: 06.-18. April · Pfingsten: 02.-13. Juni · Sommer: 30. Juli - 10. September
Bewegliche Ferientage sind regional unterschiedlich

März 2021

Mi 03.03.2021 SturmZeit in der Kirche
Stuttgart ⌚13:00

Feier der Versöhnung
Stuttgart ⌚18:30

Fr 05.03.2021 Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag
Stuttgart ⌚19:00 digitaler Gottesdienst.
Ob auch vor Ort in der Katharinenkirche ist noch
offen. Bitte informieren Sie sich auf unserer
Homepage.

Sa 06.03.2021 Treffen der Erstkommunionkinder und ihrer
Familien.
(Vorbehaltlich Infektionsschutzmaßnahmen)
⌚10:00

So 07.03.2021 Eucharistiefeier
Stuttgart ⌚10:00

Di 09.03.2021 2 M - Mahl & Meditation
Stuttgart ⌚18:30

Mi 10.03.2021 SturmZeit in der Kirche
Stuttgart ⌚13:00

Fr 12.03.2020 Lichtvesper
Stuttgart ⌚18:30

So 14.03.2020 Eucharistiefeier
Stuttgart ⌚10:00
mit Vorstellung unserer Erstkommunionkinder

Mi 17.03.2021 SturmZeit in der Kirche
Stuttgart ⌚13:00

Stuttgart ⌚18:30
Musikalisches Abendlob

Do 18.03.2021 Kirchenvorstandssitzung
Stuttgart ⌚19:00

Fr 19.03.2021 Lichtvesper
Stuttgart ⌚18:30

März 2021

Sa 20.03.2021 Landessynode in Freiburg im Breisgau
Freiburg ⌚ 10:00

So 21.03.2021 Gottesdienst (Zoom)
Stuttgart ⌚ 10:00 anschließend Gemeindeversammlung

Fr 26.03.2021 Lichtvesper
Stuttgart ⌚ 18:30

Sa 27.03.2021 Eucharistiefeier
Tübingen ⌚ 15:45

So 28.03.2021 Palmsonntagsgottesdienst mit unseren
Erstkommunionkindern
Stuttgart ⌚ 10:00

Kathy's Vesper
(Vorbehaltlich Infektionsschutzmaßnahmen)
Stuttgart ⌚ 17:17

Di 30.03.2021 Digitales Bibel-Teilen
⌚ 19:30

Mi 31.03.2021 SturmZeit in der Kirche
Stuttgart ⌚ 13:00

Liebe Gemeindemitglieder und Freund*Innen der Gemeinde,

in der aktuell immer noch unklaren Lage ist es uns noch nicht möglich, einen vollen Terminplan für die nächsten Monate zu erstellen. Wir werden jeden Sonntag einen Gottesdienst in unserer Katharinenkirche anbieten entweder als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier. Dieser wird um 10:00 Uhr stattfinden. Da die Anzahl der Plätze in der Kirche stark reduziert werden musste, möchten wir Sie bitten, sich im Pfarramt anzumelden, wenn Sie vor Ort teilnehmen wollen.

An jedem dritten Sonntag gibt es einen Video-/Telefongottesdienst. Sie erhalten die Einwahldaten ein paar Tage vor dem Gottesdienst zusammen mit der inhaltlichen Ankündigung und weiteren Informationen entweder per E-Mail oder finden sie auf unserer Internetseite. Falls Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie diese Informationen aber auch im Pfarramt erfragen.

Wollen Sie auch mal außerhalb des Gottesdienstes eine Kerze anzünden und vielleicht still im Kirchenraum beten oder ein persönliches Gespräch führen? Dann kommen Sie mittwochs von 13:00 bis 17:00 Uhr zur SturmZeit. Willkommen!